

[2082.]

## Dringende Bitte um Rücksendung.

Unabwendbare Umstände erheischen, daß alles, was von

**Bulwers Works. 20 Vol.****Marryat Works. 14 Vol.****Dickens Works. 9 Vol.**

und auch von den übrigen in meinem Verlage erschienenen ausländischen Büchern à Condition in den Händen der resp. Sortimentshandlungen sich befindet,

ganz gewiß zur Ostermesse 1844 zurückgesendet werde.

Da ich annehmen zu dürfen glaube, daß das Börsenblatt von jedem Buchhändler gelesen wird, so werde ich mich auf diese Anzeige beziehen und unter keinen Umständen Disponenda (welche ohnedem von mir verboten wurden) oder spätere Rücksendungen annehmen, und ersuche ich daher um gefällige Beachtung meiner Bitte, damit nirgends Differenzen oder Verluste daraus entstehen. Gern werde ich aber in und nach der Ostermesse wieder mit Exemplaren à Condition, wo es gewünscht wird, bereit sein.

Ferner bitte ich noch, von dem im Januar versandten

**De la Garde, Gemälde des Wiener Congresses, übers. v. Eichler, 3 Bände,**

gefälligst alle Exemplare, welche überflüssig erscheinen mögen, sofort zurückzusenden, da es mir bereits an Exemplaren mangelt. Gern werde ich da, wo es gefordert wird, den Frachtantheil dafür vergüten. Zugleich bemerke ich, daß von diesem Werke

ein vierter und letzter Band

in wenigen Wochen erscheint, und es mir angenehm sein würde, wenn man den etwa nöthigen Bedarf sofort à cond. verlangen wollte. Leipzig, d. 20. März 1844.

**Friedrich Fleischer.**

## Vermischte Anzeigen.

[2083.]

**BREMEN, den 15. März 1844.**

Hierdurch mache ich Ihnen die Anzeige, dass ich seit dem 1. Januar d. J.

Herrn **J. KÜHTMANN,**

der bereits seit 14 Jahren im Buchhandel ununterbrochen thätig war, als Associé in meine Sortimentsbuchhandlung aufgenommen habe.

Das Verlagsgeschäft führe ich für meine alleinige Rechnung fort, und ersuche Sie daher für beide Geschäfte besondere Conto's anzulegen. Ich werde Ihnen binnen Kurzem anzeigen, welche Posten auf Conto

**C. Schönemann's Sortim.-Buchh.**

und

**C. Schönemann's Verlags-Buchh.**

gehören, und bitte ich im Voraus um genaue Buchung nach dieser Angabe.

Mit Hochachtung

ergebenst

**C. Schönemann.**

J. KÜHTMANN wird zeichnen: C. Schönemann's Sortiments-Buchh.

[2084.]

**München, den 1. März 1844.****P. P.**

Mit Bezug auf unser Circulair vom 1. Januar a. p., beehren wir uns, Ihnen hiermit anzuzeigen, dass wir die Leistungen unsrer **Xylographischen Anstalt** auch auf eigene **Verlags-Unternehmungen** ausdehnen werden.

Wir machen Sie untenstehend mit den Erstlingen unseres Verlages bekannt und bitten, dieselben wohlwollender Verwendung werth zu halten.

Unsere Commissionen hatten die Güte zu übernehmen: in **Augsburg** löbl. **Matth. Rieger'sche** Buchhandlung.

„**Frankfurt a. M.** Herren **Gebhard & Körber.**

„**Leipzig** Herr **Wm. Engelmann,**

„**Nürnberg** löbl. **Zeh'sche** Buchhandlung,

„**Stuttgart** Herr **P. Neff.**

Es sei uns schliesslich erlaubt, unsre **Xylographische Anstalt** auch für die Zukunft dem freundlichen Wohlwollen zu empfehlen, welches ihr bisher zu Theil wurde. Die von uns im Laufe des vorigen Jahres besorgten Holzschnitte

zu „**Göthe's Götz v. Berlichingen**“ nach **E. Neureuther** (löbl. **J. G. Cotta'sche** Buchhdlg.)

— „den **Bildnissen** deutscher Kaiser u. Könige“ nach **Prof. Schneider** (Hr. **Fr. Perthes.**)

— „Die **neuen Monats-Vignetten** nach **Schwind'schen** Zeichnungen für den **Hermann'schen Kalender 1844**“ (löbl. **Literarisch-artist. Anstalt.**)

— „**Pocis Jägerliedern**“ (löbl. v. **Vogel'sche** Verlagshandlung.)

— dem „**Kalender für katholische Christen**“ (v. **Seidel'sche** Buchhdlg.)

und unsere Arbeiten für die „**Illustrirte Zeitung**“ empfehlen wir Ihrer gütigen Beachtung und zeichnen achtungsvoll und ergebenst

**Braun & Schneider.**

*Xylographische Anstalt.*

Das Buch für fromme Kinder. Eine Sammlung von Legenden und Gedichten zum Nutzen und Frommen guter Kinder ausgelesen und geziert mit vielen schönen Bildern nach Zeichnungen von **Kaspar Braun** und **Johann Rehle**. Mit 48 Holzschnitten. 8. cart. 48 kr. od. 15 Ng<sup>l</sup> (12 gg<sup>l</sup>) (m. 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub> %)

Bilder-Legende für das christ-katholische Volk. Mit begleitendem Texte von **M. Sintzel**, Beichtvater des Mutterhauses der barmherzigen Schwestern in München. Mit 100 Abbildungen heiliger Männer und Frauen. 40 Bog. in gr. 8. Erscheint in 10 Liefgrn. à 18 kr. oder 5 Ng<sup>l</sup> (4 gg<sup>l</sup>).

Preis compl. 3 fl. od. 1  $\mu$  20 Ng<sup>l</sup> (1  $\mu$  16 gg<sup>l</sup>) [m. 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub> %].

Wir versandten obiges Circulair, nebst Proben über Ausstattung beider Verlagsartikel und